



**Ausbildungs-
Werkstatt
Luxor**

Newsletter

Für Unterstützerinnen, Unterstützer und Interessierte

Neues Ausbildungsjahr hat begonnen

Wir haben jetzt 40 Auszubildende

Kurz vor Beginn des neuen Lehrjahrs waren wir wieder an „unserer“ Schule in Thot/Luxor. Dort haben wir mit Hilfe unserer Fachleute den Auswahltest für die neuen 20 Schüler Elektro durchgeführt. Erfreulich: 30 Jungs hatten sich beworben, das Interesse ist also groß, unser Projekt spricht sich in der Schule herum. Gemeinsam mit unserem Chef-Ausbilder Taie Mohamed suchten Hannes Hofmann, Fritz Bronni, Michael Reiff und Daniel Wiese die Jungs anhand der Testergebnisse (Theorie und Praxis) aus. Im Rahmen eines Elternvormittags - zu dem viele Väter gekommen waren – übergaben wir den 20 die „Aufnahmeurkunden“ und schlossen mit ihnen die Lehrverträge ab.

Zwischenprüfung abgenommen

Außerdem haben unsere Fachleute mit den 20 Lehrlingen, die nun ins nächste Lehrjahr kommen, eine Art Zwischenprüfung ge-



Elternabend auf Arabisch: Aufmerksame Väter

Auszubildende aus dem zweiten Ausbildungsjahr bei der Zwischenprüfung



macht. Grund: Wir wollten einen Eindruck bekommen, was die Jungs gelernt haben und wie sie arbeiten. Die jungen Männer mussten eine Schaltung installieren und im Großen und Ganzen waren unsere Leute zufrieden. Erkenntnisse aus der Prüfung werden mit Taie besprochen.



Ausbildungs- Werkstatt Luxor

Sanitär im nächsten Jahr

Anlaufschwierigkeiten bei den Installateuren

Thema Sanitär: Hier sieht es schwieriger aus. Es zeigt sich, dass unser Ausbilder vor Ort, der vor zwei Jahren auch in Deutschland gewesen war, nicht besonders kreativ und fleißig ist. Ein Lehrer, auf den wir einige Hoffnung gesetzt hatten, ist leider schwer und länger erkrankt. Eventuell kommen gegen Ende des Jahres neue Sanitär-Ausbilder. So hat unser Sanitär-Fachmann Uli Thomas gemeinsam mit den Kollegen vor Ort so weit wie möglich geplant. Demnach sollen in der Sanitärwerkstatt drei Musterbadezimmer aufgebaut werden, für mehr ist dort kein Platz. Damit die künftigen Azubis sinnvoll lernen können, wurde die Zahl in Abstimmung mit den ägyptischen Kollegen auf 15 festgelegt. In diesem Jahr mit der Ausbildung Sanitär zu beginnen, klappt nicht. Wir bräuchten dafür noch einen Vertrag mit dem zuständigen Ministerium. Aber: Das gesamte ägyptische Kabinett ist Mitte September zurück getreten, nun gibt es ein Übergangskabinett, das nur bis zum Ende der Parlamentswahlen im November im Amt sein wird. Und dieses Übergangskabinett

wird in typischer ägyptischer Manier so gut wie gar nicht entscheiden – so die Informationen unserer Freunde aus Luxor. Also werden die Kollegen vor Ort sich weiter mit der Planung und dem notwendigen Material beschäftigen und sollen alles so vorbereiten, dass im kommenden Jahr mit Sanitär begonnen werden kann. Parallel arbeitet Uli Thomas an den Plänen für die Musterbadezimmer und sucht den Kontakt mit großen Sanitärfirmen, in der Hoffnung, diese dazu zu bringen, sich bei uns zu engagieren.

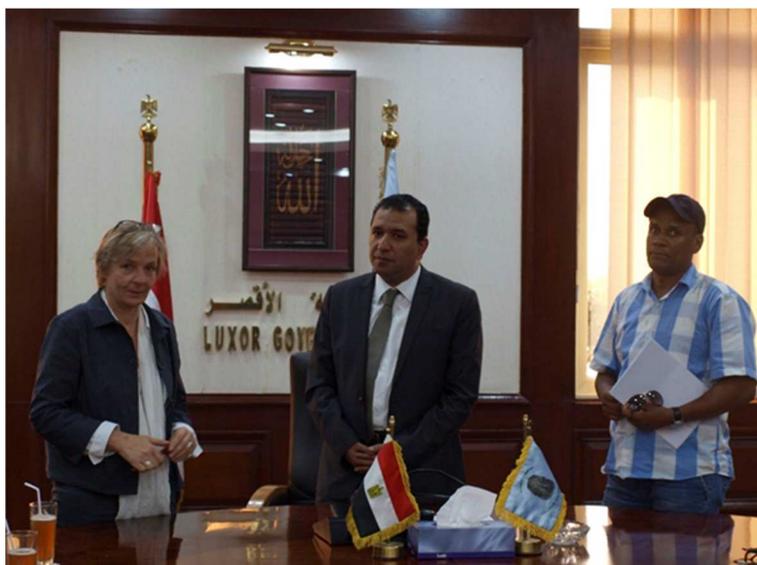


Lagebesprechung in der Sanitär-Ausbildungswerkstatt

Vertrag ist unterzeichnet

Ein wichtiger Fortschritt für uns: Wir haben es im September endlich geschafft, den Vertrag mit dem zuständigen Ministerium und dem Gouverneur Luxor zu unterschreiben!!! Der Minister für technische Ausbildung, der unser Projekt schon besucht hatte und sehr angetan davon ist, hat den Vertrag sozusagen als letzte Amtshandlung vor dem erzwungenen Kabinettsrücktritt unterzeichnet.

Im neuen Kabinett gibt es das Ministerium nicht mehr. Nun hoffen wir, dass es im nächsten wieder eingerichtet wird. Jedenfalls hat sich nach der Ministerunterschrift auch der Gouverneur von Luxor sehr gefreut, den Vertrag zeichnen zu können Wir sind mit Elektro jetzt also komplett legal!





Ausbildungs- Werkstatt Luxor

So geht es weiter

Finanziell steht der Verein solide dar. Für die neuen 20 Elektro-Azubis haben wir bislang 13 Patenschaften. Weiter Paten, die zwei Jahre lang 25 Euro pro Monat für einen Auszubildenden bezahlen würden, sind also herzlich willkommen.

Weitere Pläne:

Fest steht, dass wir im kommenden Jahr zum Ausbildungsabschluss unserer ersten Elektro-Azubis nach Luxor fahren werden. Das müssen wir doch feiern! Die Zeugnisübergabe ist voraussichtlich um den 10. Juli herum. Wer das miterleben möchte – einfach melden.

Außerdem werden wir uns in den kommenden Wochen und Monaten über unsere Kontakte in Luxor intensiv mit den Job-Aussichten für die ersten fertigen jungen Elektriker beschäftigen.



Unsere stolzen neuen Auszubildenden nach der bestandenen Aufnahmeprüfung

Wir danken allen, die im September mitgefahren und geholfen haben sowie allen, die uns mit Patenschaften, Informationen, Kontakten helfen. Besonders danken wir unserem Ausbilder Taie, ohne dessen Engagement wir und die Schüler nicht so weit gekommen wären und Ahmed von der „kleinen Pyramide“, der mehr als unser Dolmetscher und Vertrauensmann ist.

Einem schönen Herbst wünscht der GRUSSI-Vorstand

Gesa von Leesen, Max Czipf, Hannes Hofmann, Michael Reiff, Jürgen Groß